



Tagesseminar

Freitag, 30. April 2010 in Kassel

(+ Stadtrundgang am Vorabend)

Denkmalpflege an Bauten der 50er Jahre



Foto: AOK Hessen, Beratungcenter Kassel

Seminarinhalt

Die Architektur der ersten Wiederaufbauphase entwickelte dank neuer Bauweisen und Materialien eine zum Teil ganz neue Formsprache. Das erfordert bei Sanierung oder Restaurierung besondere Kenntnisse und Sorgfalt.

Das Tagesseminar widmet sich den typischen denkmalpflegerischen Aufgaben an Bauten der 50er Jahre. Das Themenspektrum reicht von Tragwerken über Fassadenkonstruktionen und Architekturoberflächen bis hin zu Freiflächengestaltungen aus dieser Zeit.

Das Seminar wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der AOK Hessen, Beratungcenter Kassel. Es wird von der Architektenkammer Hessen und vielen anderen Architektenkammern als Weiterbildung anerkannt.

Denkmalpflege an Bauten der 50er Jahre

Zeit und Ort

Freitag, 30. April 2010. AOK-Haus Kassel (1957, Arch.: Konrad Proll), Raum „Herkules“ (3. OG, R. 3.044), Friedrichsplatz 14, 34117 Kassel. Stadtrundgang am Vorabend: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Programm

08:30 Uhr Begrüßung und Einführung ▪ **Der Wiederaufbau der Kasseler Innenstadt in den 50er Jahren - Aufgaben für die Denkmalpflege** Brigitte Warlich-Schenk, Stadt Kassel, Untere Denkmalschutzbehörde ▪ **Betonkonstruktionen der 50er Jahre: Techniken, Materialgüte und Schadensmechanismen** Dipl.-Ing. Peter Machner, Amtliche Materialprüfanstalt der Universität Kassel ▪ Kaffeepause ▪ **Führung durch das AOK-Gebäude** Ralf Trebing, AOK-Beratungscenter Kassel ▪ **Sichtbeton behutsam instand setzen: Liederhalle (Stuttgart) und Kestner-Museum (Hannover)** Prof. Dr.-Ing. Rudolf Pörtner, Büro für Baukonstruktionen, Karlsruhe

12:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr **Sanierung einer Natursteinfassade: Das Raiffeisenhaus in Kassel** Heinz Kefenbaum, Stadt Kassel, Untere Denkmalschutzbehörde ▪ **Zum Umgang mit Farben und Oberflächen der 50er Jahre** Diplomrestaurator Piotr Slupczynski M.A. (Univ. Torun), Kassel ▪ Kaffeepause ▪ **Zum Umgang mit Mosaiken und keramischen Fassadenelementen** Restaurator Dipl.-Designer Klaus-Peter Dyroff, Schmiedeberg ▪ **Zum Umgang mit Freianlagen der 50er Jahre** Dipl.-Ing. Tobias Mann, Mann Landschaftsarchitekten, Kassel

17:00 Uhr Schlussbetrachtung und Ende

Eventuelle Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Weitere Informationen

Dipl.-Ing. Gunther Wölfle, TU Dresden
gunther.woelfle@tu-dresden.de; Tel. 0351/ 4633 - 25 29

Kosten

Seminargebühren: 120,- €. Ermäßigung auf Anfrage.
Unkostenbeitrag für Stadtrundgang: 5,- € (zahlbar vor Ort).

Anmeldung

Bitte bis zum **19. April 2010** mit folgendem Formular per Fax an 03581/ 40 74 24 oder per E-Mail an info@denkmalakademie.de.

Mit dem Unterschreiben dieser Teilnahmeerklärung melden Sie sich verbindlich an und akzeptieren die Teilnahmebedingungen der DenkmalAkademie.

Vorname, Name _____

Institution / Beruf _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Teilnahme am STADTRUNDGANG am Vorabend? JA / NEIN _____

Datum/Unterschrift _____